

# märklin

## INSIDER CLUB news

DAS MAGAZIN FÜR CLUBMITGLIEDER

03.2015



# Lufthansa Airport Express als exklusives H0-Clubmodell

### EXKLUSIVE MODELLE

Alles über den Elektro-Schnelltriebzug BR 403 in H0  
Rarität in Z: E-Lok 111 068-3 mit Versuchsanstrich

### SERVICE & WISSEN

Clubvorteil: So entstehen die exklusiven Jahres-DVDs  
Überblick: Seminartermine zweites Halbjahr 2015





# Inhalt

## 6

**Erstklassig:** Der Lufthansa Airport Express war ausschließlich Fluggästen vorbehalten. Mit dieser Exklusivität ist der Triebzug BR 403/404 ein perfektes Vorbild für ein Clubmodell 2015 in H0.

### Detail



- 4 **News & Facts**  
Rückblick Intermodellbau/IMA und Märklintage 2015/ Gewinnspiel
- 6 **H0-Clubmodell 2015**  
Lufthansa Airport Express: Alles über das Vorbild des Triebzugs der BR 403/404
- 10 **Sondermodell Z**  
Erstmals als Modell: Die E 111 068 im Versuchsanstrich
- 12 **Technik im Detail**  
Finessen des H0-Clubmodells der BR 403



## 10

**Einmalig:** Das gab es noch nie – Märklin produziert die E 111 068-3 im karminroten Versuchsanstrich für Spur-Z-Anhänger als exklusives Messemodell.

## 12

**Beeindruckend:** Der Intercity-„Donald“ verwandelte sich 1982 in den Lufthansa Airport Express – für die Insider nun das Vorbild für ein weiteres exklusives H0-Clubmodell 2015. Auf der Posterseite schauen wir sogar durch die Fenster in das schnittige Modell hinein.



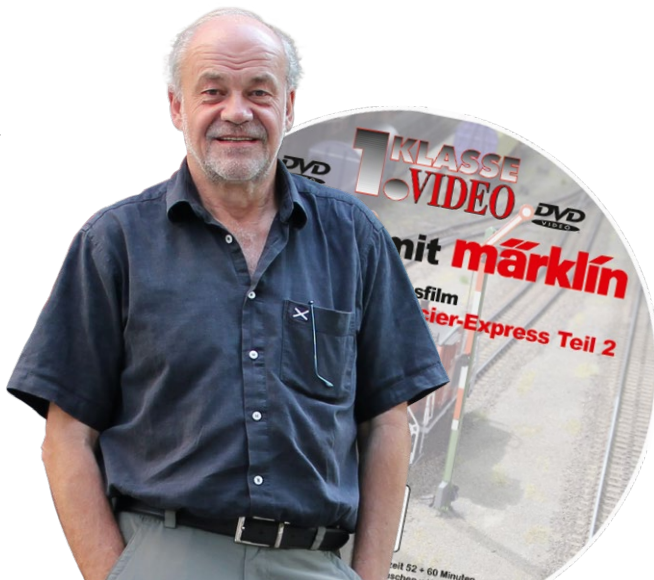
### Szene



- 14 **Insider Stammtisch**  
Einst trafen sich im MIST Lippe I Wiedereinsteiger – heute sind sie Profis
- 16 **Clubkooperationspartner**  
Hans-Peter Porsche TraumWerk und Bavaria Filmstadt
- 17 **Kalendernotizen**  
Die Veranstaltungstermine der Digital-Infotage
- 18 **Terminüberblick**  
Die Märklin Seminare im zweiten Halbjahr 2015

## 22

**Sehenswert:** Die nur für Clubmitglieder hergestellte Jahres-DVD 2015 Teil 1 mit Moderator Hagen von Ortloff ist nun da. Ein Blick hinter die Kulissen zeigt den hohen Produktionsaufwand.



### Service



- 20 **Modellschau**  
Die aktuellen Werbemodelle auf einen Blick
- 22 **Clubserie**  
Die Jahres-DVD 2015 Teil 1 und ihre Macher
- 24 **Modellhighlight**  
Die E 41 012 in H0 mit aufwendigen Lichtfunktionen



„Donald“ in Lufthansa-Diensten: Mit eingeschalteter Innenbeleuchtung hat der aerodynamische Elektro-Schnelltriebzug BR 403/403 als Clubmodell in H0 einen famosen Auftritt.

# Liebe Märklin Insider,

passend zur Reisesaison stellt Märklin exklusiv für Clubmitglieder einen legendären Lufthansa Airport Express in H0 bereit: die Baureihe 403/404 mit der melonengelben Bauchbinde und umgebauter Inneneinrichtung. In der aktuellen Ausgabe berichten wir über das elegante Vorbild des Elektro-Schnelltriebzugs in Diensten der Kranich-Fluglinie und bringen auf der Posterseite auch das attraktive Modell zur Geltung. Ein faszinierendes Modell wird auch für die Z-Anhänger angeboten: Die E 111 068-3 im Versuchsanstrich war noch nie als Z-Serienlok auf dem Markt und wird nun als exklusives Messemodell für Händler hergestellt.

Eine besondere Freude ist es uns, den Märklin Insider-Stammtisch MIST Lippe I zu porträtieren – die Märklin Anhänger aus Ostwestfalen starteten überwiegend als Wiedereinsteiger, inzwischen präsentieren die agilen Modellbahner ihre Expertise sogar selbstbewusst auf Messen. In unserem Szeneteil liefern wir zudem einen Überblick über das Seminarangebot von Märklin im zweiten Halbjahr 2015, sodass die Insider ihre Jahresplanung vollenden können – in die sicherlich auch das Jahresgroßereignis 2015 einfließt: die 10. Märklintage und die 32. Internationale Modellbahn Ausstellung in Göppingen vom 18. bis 20. September 2015. Ganz entspannt lassen sich Modellbahnbegeisterte auch bei den Digital-Infotagen beim Händler treffen.

Mit der aktuellen Aussendung schickt Ihnen der Club auch die Jahres-DVD Teil 1 zu – eine exklusive Clubleistung, die stets für ein gemütliches Vergnügen vor dem Bildschirm sorgt. Wir schauen dem Produktionsteam der DVD um den beliebten Moderator Hagen von Orloff über die Schulter. Der Blick hinter die Kulissen offenbart den hohen Aufwand, den der Club mit den Filmproduktionen betreibt. Viel Spaß bei der Lektüre der Clubnews wünscht

## IHR INSIDER CLUB TEAM

## IHRE SERVICENUMMERN

### KUNDENBETREUUNG

#### Clubhotline

Telefonisch Montag – Freitag  
von 13.00 – 17.00 Uhr  
Telefon: + 49 (0) 71 61/6 08-2 13  
Fax: + 49 (0) 71 61/6 08-3 08  
E-Mail: [insider-club@maerklin.com](mailto:insider-club@maerklin.com)  
Postadresse: Märklin Insider Club, Postfach 960,  
73009 Göppingen, Deutschland

Die Clubhotline ist die zentrale Anlaufstelle für:

- ▀ technische Fragen zu den Märklin Produkten
- ▀ Informationen zu aktuellen Events von Märklin
- ▀ Ersatzteilsuche
- ▀ Anfragen zum aktuellen Stand einer eingesendeten Reparatur

#### Internet

[www.maerklin.de](http://www.maerklin.de)  
[club.maerklin.de](http://club.maerklin.de)

#### Ziehen Sie um?

Bitte teilen Sie uns rechtzeitig Ihre neue Anschrift mit, damit wir wissen, wo wir Sie erreichen. Ein reiner Nachsendeantrag bei der Post reicht leider nicht aus.  
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Gebr. Märklin & Cie. GmbH  
Stuttgarter Str. 55–57  
73033 Göppingen, Deutschland

Mit Unterstützung der heller & partner Mediengruppe  
Verlagsleitung: Lutz Eckardt

### Märklin Insider Club

Silvia Römpf (verantwortlich)

### Redaktion

3G Media GmbH: Peter Waldleitner (Chefredakteur),  
Lars Harnisch, Rochus Rademacher, Stefanie Hirrlé

### Konzept und Art Direktion, Prepress/Produktion

heller & partner communication GmbH  
Tel.: +49 (0) 89/45 71 00  
[www.heller-partner.de](http://www.heller-partner.de)

### Fotos

Soweit nicht anders angegeben: Märklin Insider  
Titel: Gerd Hahn

Alle Terminangaben ohne Gewähr.

D 254236 – 03 2015 © by Gebr. Märklin

Die Clubnews sind ein exklusiver Bestandteil dieser Aussendung für Insider Clubmitglieder. Änderungen und Liefermöglichkeiten aller erwähnten Produkte vorbehalten. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Einwilligung. Dies gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und Vervielfältigungen auf CD-ROM. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen.

In der Clubaussendung 03/2015 finden Sie folgende Beilagen: Märklin Insider News 03/2015, Märklin Magazin 03/2015, Jahres-DVD 2015 (Teil 1), Bestellcoupon für Clubmodell H0 (Art. 37779) und für Gesamtkatalog 2015/2016.





Club auf der Intermodellbau 2015: Unter wehenden Clubfahnen begrüßte das Clubteam die Mitglieder in Dortmund mit einem kleinen Präsent.

## INTERMODELLBAU DORTMUND 2015

# Modellbahn pur

**E**in eleganter Kugelschreiber mit Edelstahlclip und Clublogo-Schriftzug vom Clubteam zur Begrüßung – für die Mitglieder war dies sicherlich ein gelungener Auftakt zur Dortmunder Messe Intermodellbau 2015. Natürlich zogen am Märklin Stand die exklusiven Clubmodelle 2015 das Interesse auf sich – in H0 die außergewöhnliche Schnellzug-Dampflok BR 18.5 (Art. 39030) mit dem passenden Wagenset (Art. 42259) sowie

in Spur Z die Doppel-Diesellok der BR 236 (Art. 88770). Blendend abverkauft wurden am Stand auch die beiden Messesonderwagen, in H0 der Behältertragwagen „Dortmunder Union-Bier“ (Art. 48635) und in Spur Z ein Güterwagen der Bauart Shimms 708 (Art. 80725). „Die von uns angetriebene, immer wertigere technische Umsetzung der Clubmodelle findet ihre breite Anerkennung bei den Modellbahnern“, freut sich Uwe Müller, Leiter Produktmanagement, über die Gespräche mit Mitgliedern auf der

Intermodellbau. „Begeistert sind viele auch von den vielen Digital-Funktionen der Clubmodelle, die in der Märklin Spielwelt den Fahrbetrieb abwechslungsreich gestalten.“



Nützlich: Als Willkommensgruß erhielten die Mitglieder vom Clubteam am Märklin Stand einen wertigen Kugelschreiber.




Fantastisch: Der Märklin Stand zog die Messebesucher der Intermodellbau magisch an – mit tollen Zügen auf Anlagen und in Vitrinen.



# Großereignis des Jahres: 32. IMA/10. Märklintage 2015



Spiel und Spaß mit der kleinen und großen Eisenbahn – und das gleich drei Tage lang: Vom 18.

bis zum 20. September 2015 begeistert die IMA Göppingen wieder mit Volldampf, Modellbautrends und Geselligkeit. Die Kombination aus der 32. Internationalen Modellbahnausstellung und den 10. Märklintagen steht für erlebte Technik, eine Schau der Innovationen und Vergnügen mit Modellbahn und Gleichgesinnten. Das Großereignis des Modellbahnjahres 2015 bietet natürlich auch für die Clubmitglieder Besonderes. So geht es zunächst über die Club-VIP-Eintrittskassen schnell auf das Gelände, wo das Clubteam die Mitglieder mit einem kleinen Präsent willkommen heißt. Am Freitag, den 18. September, und am Samstag, den 19. September, gibt es nur für Clubmitglieder exklusive Betriebsbesichtigungen bei Märklin – insgesamt 8.000 Mitglieder werden so an den beiden Tagen zwischen 9 und 17 Uhr das Stammwerk in der Stuttgarter Straße besichtigen können. Die Teilnehmer können sich online im Clubbereich oder schriftlich anmelden. Und noch eine weitere beliebte Aktion des Clubs ist auf Freitag und Samstag terminiert: der exklusive Heki-Workshop zur Landschaftsgestaltung mit professioneller Anleitung. Das Losglück wird entscheiden, wer an der Veranstaltung teilnehmen darf. 

**18. bis 20. September 2015**



Messe mit Trends: Modellhersteller und Zubehöranbieter füllen die Hallen auf der IMA/ Märklintage 2015 – dazu gibt es viele Anlagen in den verschiedenen Spurweiten zu sehen.

**Mehr erfahren Sie in der Clubnews-Ausgabe 04/2015, oder Sie schauen regelmäßig auf die Internet-Seite [www.maerklin.de/ima2015](http://www.maerklin.de/ima2015)**



Hautnah am Vorbild: Im Bahnhof Göppingen lassen sich wieder viele beeindruckende Dampf-, Diesel- und E-Loks erleben.

## Club-Gewinnspiel: Die Sieger stehen fest


Unser Clubkooperationspartner Ravensburger Spieleland ([www.spieleland.de](http://www.spieleland.de)) erfreut sich höchster Beliebtheit: Die Teilnahme an unserem Club-Gewinnspiel war nämlich überragend. Die drei ausgelosten Gewinner eines Familieneintritts im

Spieleland für zwei Erwachsene und zwei Kinder stehen fest: Andreas Feindler (76228 Karlsruhe), Martin Sieber (8409 Winterthur, Schweiz) und Karl-Heinz Wagner (85117 Eitensheim). Wir gratulieren den drei Clubmitgliedern herzlich.



## Lieferverzögerung beim „Bubikopf“



Das Insider-Modell 2014 in Z – eine Lok der BR 64 (Art. 88740) – ist eine völlige Neukonstruktion. Leider haben wir in einer fortgeschrittenen Entwicklungsphase festgestellt, dass unsere hohe Erwartung an die Qualität des „Bubikopf“-Modells nicht restlos erfüllt ist. Wir sind also gezwungen, Modifikationen vorzunehmen, was jedoch leider Lieferverzögerungen mit sich bringt. Wir arbeiten mit Hochdruck an der Optimierung, um das Modell in Kürze erneut in der Fertigung einplanen zu können. Wir handeln im Sinne der langfristigen Kundenzufriedenheit und bitten die Betroffenen um Verständnis für die Verzögerung. 



EXKLUSIV FÜR INSIDER IN H0: ET 403/404 ALS LUFTHANSA AIRPORT EXPRESS

# Fliegen auf Schienen

Die Baureihe 403/404 wird 1982 zum Kurzstrecken-Flugzeug auf Schienen. Der populäre „Donald Duck“ in Lufthansa-Hausfarben und mit elegantem Interieur ist das zweite H0-Clubmodell 2015 – und damit haben nur Insider Zugriff auf alle DB-Ausführungen der Baureihe.







Anfang und Ende: Der Lufthansa Airport Express passiert auf seiner ersten Fahrt am 27. März 1982 Köln (links) – am 23. Mai 1993 posieren die drei Garnituren letztmals im Düsseldorfer Abstellbahnhof (oben).



**D**as Bahnpersonal nennt ihn „Flipper“, Bahnhänger sprechen vom „Donald Duck“, „Schienenhecht“ oder „Weißen Hai“ – gemeint ist der „Lufthansa Airport Express“, der 1982 auf Basis der drei IC-Garnituren der Elektrotriebzug-Baureihe 403/404 zum Schienenstar avanciert.

In den Hausfarben der Kranich-Linie übernehmen die gecharterten Schnellzüge vier Mal am Tag den Fluggasttransport zwischen den Flughäfen Düsseldorf und Frankfurt/Main. „Damit ersetzt die Lufthansa mit einem Umlauf aus zwei Zügen und einer Reservegarnitur eine unrentable innerdeutsche Flugverbindung“, nennt Thomas Landwehr, Dokumentar bei Märklin, den Hintergrund des Service, der vom 27. März 1982 bis 23. Mai 1993 angeboten wurde. „Mit dem Konzept bringen die Triebzüge Lufthansa-Flair auf die Schienen – schnell, luxuriös und exklusiv.“

#### **Baureihe 403/404: Nicht einmal Fliegen ist schöner**

Tatsächlich sind die aerodynamisch designten Schnelltriebzüge ideal als Alternative für die in den 1980er-Jahren noch äußerst verwöhnten Fluggäste, wie Bahnhistoriker Thomas Landwehr erklärt: „In den 1. Klasse-Sitzen nehmen nur Passagiere mit Flugticket Platz, jeder Sitzreihe im Großraumwagen ist ein Fenster zugeteilt, an Bord betreut Lufthansa-Personal, serviert wird Flugzeugverpflegung aus den sogenannten Galleys und die Sessel sind in Fahrtrichtung drehbar.“ Was die hohe Attraktivität des Lufthansa Airport Express bei ausländischen Passagieren zusätzlich steigert, ist die romantische Strecke entlang des Mittelrheins.

„Der als Technologieträger gefeierte ET 403/404 ist in Lufthansa-Optik sicherlich einer der auffälligsten Triebzüge der 1980er-Jahre“, nennt Karl-Heinz Gräßle, Produktmanager H0 bei Märklin, einen Grund, weshalb der „Donald“ zum zweiten exklusiven H0-Clubmodell 2015 ausgewählt worden ist. „Bei der Umfrage unter Clubmitgliedern nach ihrem Wunschmodell stand der ET 403/404 in Intercity-Ausführung auf einer Spitzenposition – als Clubmodell 2012 wurde er zum Renner, →



→ doch seitdem bestürmten mich sehr viele Clubmitglieder per E-Mail, postalisch und auf Messen, warum es nicht auch die Version in Lufthansa-Hausfarben gibt – und diese Insider wollen wir nicht zu lange warten lassen.“ Wie bei den drei Bauarten der Dampflok-Baureihe 05 haben nur Clubmitglieder Zugriff auf die DB-Ausführungen der BR 403/404. „Natürlich bringen wir den Lufthansa-Schnelltriebwagen auf den neuesten Stand der Technik“, betont Produktmanager Karl-Heinz Gräßle. So öffnet sich dem „Schienenflugzeug“ beispielsweise mit einem mfx+-Digital-Decoder die beliebte Märklin Spielwelt.

**Clubmodell 2015 innen und außen vorbildgerecht**

„Wir haben auch die Inneneinrichtung der vier Wagen dem Vorbild des Lufthansa Airport Express angepasst“, berichtet Märklin Konstrukteur Andreas Kobbe. „Für den Airport Express wurden Speisewagen, Großraum- und Endwagen umgebaut. Entsprechend sind im Modell nun Gepäckabteil und -stauräume zu sehen, die Galleys für die Versorgungscontainer mit Speisen – alles sieht aus wie 1982, das gilt für die schaltbaren Tischbeleuchtungen ebenso wie für die Crew-Kabine oder den Lüfter an einem Mitteltriebwagen, der beim Lufthansa-Vorbild geschlossen wurde.“ Für einen reibungslosen Fahrbetrieb ist das Clubmodell 2015 im Längenmaßstab 1:93,5 umgesetzt.

Mit dem Lufthansa-Einsatz starteten die drei Garnituren der Baureihe 403/404 ihre zweite Karriere. „Mit dem Sommerfahrplan 1979 setzte die DB ihr IC-Konzept ‚Jede Stunde, jede Klasse‘ um – damit war die einklassige BR 403/404 aus dem Rennen“, berichtet Märklin Dokumentar Thomas Landwehr von einem drohenden Ende. Dem langjährigen Schienenstar blieben Sonderfahrten und Ausstellungsauftritte vorbehalten: „Die Konstruktion war eben zukunftsweisend – das windschnittige Design, die

Aluminium-Leichtbauweise, die gleisbogenabhängige Wagenkastensteuerung mit dem Neigen in Kurven, die für ein sicheres Abbremsen an jedem Rad beidseitig angebrachten Stahlguss-Bremsscheiben – das größte Problem im Eisenbahnwesen ist ja das Abbremsen und ein Hochgeschwindigkeitszug musste dafür eine Lösung parat haben.“ Der Bahnhistoriker hebt einen weiteren konstruktiven Kniff hervor: „Jeder der je zwei 403-End- und



„Donald Duck“ lebt: Im Bahnwerk Neustrelitz läuft die Aufarbeitung einer ET 403/404-Garnitur durch die Netinera-Werke und Bombardier.

**Bestellschluss:  
31. August 2015**

**37779 Elektro-Schnelltriebwagen**



**Vorbild:** Schnelltriebwagen Baureihe 403, 1. Klasse, in der Farbgebung als Lufthansa Airport Express zum Einsatz zwischen den Flughäfen Düsseldorf und Frankfurt am Main. 4-teilige Einheit. 1 Endtriebwagen BR 403 003-7, Avm mit Abteilen. 1 Mitteltriebwagen BR 404 102-6, ARm mit Mehrzweckraum, Großraum und Speiseraum. 1 Mitteltriebwagen BR 404 002-8, Apm mit Großraum. 1 Endtriebwagen BR 403 004-5, Avm mit Abteilen. Betriebszustand um 1990.

**Modell:** 4-teilige Einheit. Mit neuem Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschkfunktionen. 2 geregelte Hochleistungsantriebe mit Schwungmasse im Großraum-Mittelwagen. Jeweils beide Achsen in beiden Drehgestellen über je einen Motor angetrieben. Haftreifen. Serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung, Führerstandsbeleuchtung und beleuchtete Tischlampen. Fahrtrichtungsabhängig wechselndes Dreilicht-

Spitzensignal, rote Schlusslichter, Innenbeleuchtung und Führerstandsbeleuchtung konventionell in Betrieb, digital gemeinsam schaltbar. Beleuchtete Tischlampen separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LED). Bahnhofsansage und Begrüßung durch die Stewardess im Lufthansa Airport Express in unterschiedlicher Zuglauf-Reihenfolge abrufbar, durch Wechsel der Fahrtrichtung. Zusätzliche Ansage der Stewardess für den nächsten Zughalt. Kulissengeführte mehrpolige stromführende Spezialkupplung zwischen den Fahrzeugen. Schleiferumschaltung mit fahrtrichtungsabhängiger Stromversorgung über den jeweils vorderen Endtriebwagen. Viele ange-setzte Details. Detaillierte Ausführung der Dachausrüstung. Pantographen nur mechanisch, nicht elektrisch funktionsfähig. An beiden Enden Nachbildung der Scharfenberg-Kupplung (ohne Funktion). Gleisbogen befahrbar ab Mindestradius 360 mm. Zuglänge über Kupplung 118 cm.







Noch mit Digital-Decoder mfx: Das Clubmodell 2012 in Popfarben steht für die Karriere des ET 403/404 als Intercity im Betriebszustand von 1973.

404-Mittelwagen einer Garnitur waren angetrieben. Die Antriebsenergie verteilte sich also auf den ganzen Zug, was im Vergleich zum Triebkopfkonzept die Beanspruchung des Oberbaus reduziert. Diese Triebzug-Bauweise, bei der alle Fahrzeuge für die Fahrgastnutzung zur Verfügung stehen, greift dann erst 1997 wieder der ICE 3 auf.“

Sorgfältig aufgearbeitet sind Lebensgeschichte und Technik des Lufthansa-403 auf der „Fanpage“ von Pit Meyer ([www.et403.de](http://www.et403.de)), wo auch die 2013 angelaufene betriebsfähige Aufarbeitung eines „Donalds“ dokumentiert ist – der Verein Eschenauer Kulturlokschuppen Seku hat sich der Kultlok angenommen. Es lässt sich

**Bestellschluss:  
31. August 2015**

## So einfach kommen Sie zu Ihrem Clubmodell

Der Elektro-Schnelltriebzug der BR 403 (Art. 37779) wird 2015 in einmaliger Serie exklusiv für die Clubmitglieder gefertigt. Jedes Insider-Mitglied kann mit dem beiliegenden Bestellschein über den Märklin MHI-Fachhändler je ein Exemplar des Exklusivmodells bestellen. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass Bestellscheine nicht übertragbar sind.

**Bestellschluss ist der 31. August 2015.** Voraussichtlicher Auslieferungstermin: ab 3. Quartal 2015. Zum Jahresende 2015 wird den Bestellern des Lufthansa Airport Express ein personalisiertes Echtheitszertifikat direkt zugesandt.

also spekulieren, ob die Modellgeschichte der Baureihe 403/404 für Märklin mit dem neuen Clubmodell 2015 im Lufthansa-Look wirklich abgeschlossen ist.

*Text: Rochus Rademacher  
Fotos: Wolfgang Bügel/Eisenbahnstiftung Joachim Schmidt,  
Märklin, Gerd Rebenich/Lufthansa, Bodo Schulz*

Informationen über den Lufthansa Airport Express ET 403/404 als Clubmodell 2015 in H0 (Art. 37779) finden Sie auch online im Clubbereich unter [club.maerklin.de](http://club.maerklin.de)

### Modellhighlights

- schwere Metall-Ausführung
  - vorbildgerechte Form-Anpassungen
  - 2 Hochleistungsantriebe mit Schwungmasse im Großraum-Mittelwagen
  - mit Spielwelt mfx+ Decoder und umfangreichen Betriebs-, Geräusch- und Lichtfunktionen
  - serienmäßig eingebaute Führerstandsbeleuchtung mit LED
  - serienmäßig eingebaute Innenbeleuchtung und Tischbeleuchtung mit LED
- Bahnhofsansage und Begrüßung der Stewardess in unterschiedlicher Zuglauf-Reihenfolge abrufbar**

Digital-Funktionen	Control Unit 6021	Mobile Station 60652	Mobile Station 2 60653	Central Station 60212
Spitzensignal	●	●	●	●
Panto-Geräusch	●	●	●	●
E-Lok-Fahrgeräusch	●	●	●	●
Signalton	●	●	●	●
Tischlampen	●	●	●	●
Bremsenquietschen aus	-	●	●	●
Schaffnerpiff	-	●	●	●
Türenschießen	-	●	●	●
Bahnhofsansage	-	●	●	●
Rangierpiff	-	-	●	●
Begrüßung	-	-	●	●
Direktsteuerung	-	-	●	●
Luftpresse	-	-	●	●
Ankuppelgeräusch	-	-	●	●
Betriebsgeräusch	-	-	●	●







Zeitgeschichte: Die E 111 068-3 im Oktober 1985 mit Versuchsanstrich im Ausbesserungswerk München-Freimann.

EXKLUSIVE MESSELOK IN Z: 111 068-3 IM VERSUCHSANSTRICH

# Frisch lackiert

Ab 1985 dient die E 111 068-3 der DB als Musterfläche für ein neues Farbkonzept. Es erfolgen mehrere Versuchsanstriche – und diese Einmaligkeit fängt nun Märklin mit einer Messelok in Z ein.

**B**is 1984 werden 227 elektrische Schnellzugloks der Baureihe E 111 gebaut – die Nachfolgerin der BR 110 bespannt ab der Indienststellung 1975 S-Bahn- und Intercity-Züge, sie ist im Fern-, Nah- und Regionalverkehr zu finden. Grund für den Erfolg der Maschinen sind konstruktive Änderungen im Vergleich zur BR 110.

Bahnexperte Thomas Estler führt hier Verbesserungen beim Laufwerk mit weiterentwickelten Drehgestellen und einer geänderten Abstützung des Lokkastens an, die Wendezug- und Mehrfachsteuerung. Und Horst Obermayer hebt die Leistungserhöhung

der elektrischen Widerstandsbremsen sowie die automatische Fahr- und Bremssteuerung zur Entlastung des Lokführers hervor. Krauss-Maffei konzipierte zudem mit der DB einen ergonomischen Führerraum. Die Stundenleistung der Baureihe 111 wird bei einer Geschwindigkeit von 120 Kilometern pro Stunde mit 3.700 Kilowatt – das entspricht 5.032 PS – angegeben, die Höchstgeschwindigkeit mit 160 Kilometern pro Stunde.

Ausgeliefert wurden die Maschinen zunächst im zeittypischen Ozeanblau-Beige der Deutschen Bundesbahn oder in der S-Bahn-Lackierung. Ab 1984 denkt die DB über ein neues





Fundamental: Dem Modell der Messelok E 111 068-3 ist das neue Mini-Club-Standardwerk Collection Märklin Spur Z beigelegt.



Starke Riege: die Schwesterlok E 111 069-1 mit Versuchsanstrich am 19. Oktober 1985 im Ausbesserungswerk Freimann, gerahmt vom Diesellok-bullen 221 108-4 (links) und der Vorgängerbaureihe E 110 mit Bügelfalte.

Farbkonzept nach. Die 111 068-3 wird deshalb ab 1985 als Versuchslok für Farbvarianten ausgesucht. Während der Entscheidungsfindung – schlussendlich wurde es 1987 das Orientrot – sah die 111 068-3 im Aw München-Freimann bisweilen aus wie ein Harlekin, die E-Lok erschien in verschiedenen Rottönen wie Himbeerrot oder Karminrot, mit verkehrsweißem Band an der einen Flanke, weißer Schürze an der Front. Farbexperimente ließ auch die Schwesterlok 111 069-1 über sich ergehen, die sich sogar in Erdbeerrot (RAL 3018) zeigte. Einen der Versuchsanstriche für die E 111 068-3 hat Märklin nun als eine einmalige Farbgebung für ein exklusives Modell ausgesucht.

### Messelok der Epoche IV plus Modellplan Z-Collection

„Mit dem Modell der Elektrolokomotive 111 086-3 in Spur Z im Versuchsanstrich der Deutschen Bundesbahn erinnern wir an die intensive Suche nach einem neuen Farbschema vor 30 Jahren“, unterstreicht Jürgen Faulhaber, Produktmanager Spur Z bei Märklin, die Besonderheit des Modells, das als Messelok für Händler auf der Nürnberger Spielwarenmesse vorgestellt worden ist. Auch die Modellausführung ist außergewöhnlich: „Wir bilden beispielsweise die Ausrüstung des Maschinen-

### 88422 Elektrolokomotive



**Vorbild:** Elektrolokomotive 111 068-3 im Versuchsanstrich der Deutschen Bundesbahn.

**Modell:** Epoche IV-Ausführung im Versuchsanstrich mit runden Puffern. Umschalterschraube für den Oberleitungsbetrieb nach innen verlegt. Nachbildung der Maschinenraumausrüstung. Beide Drehgestelle angetrieben. Dreilicht-Spitzenbeleuchtung mit warmweißen LEDs, mit der Fahrtrichtung wechselnd. Dunkel vernickelte Radkränze. Länge über Puffer 77 mm.

- **Zusätzlich ist dem Modell noch eine neue und damit vollständig überarbeitete Version der Modellplan Z-Collection als gedruckte Ausgabe beigelegt. Damit erhält der Z-Sammler das elementare Handbuch für seine Mini-Club Sammlung.**
- **einmalige Serie als Messelok**

raums nach und haben die Umschalterschraube für den Oberleitungsbetrieb nach innen verlegt – das kommt der Vorbildnähe zugute.“ Dazu gibt es als Schmankerl das Standardwerk der Spur Z: Beigelegt wird die gedruckte Modellplan Z-Collection, und zwar überarbeitet und damit auf den neuesten Stand gebracht. Sammler und Z-Anhänger finden hier das Sortiment der Mini-Club ausgebreitet – Produktdokumentationen zu Lokomotiven, Personen- und Güterwagen, Sondermodellen und Zubehör. Ebenfalls vertreten sind Packungen und Startersets – auch gibt es Zusatzinfos über Achsanordnungen, Pantographen und Kupplungen.

*Text: Rochus Rademacher;  
Fotos: Kötzle, Märklin, Slg. Asmus*



Informationen über die Messelok 111 068-3 (Art. 88422) in Z finden Sie auch online unter [www.maerklin.de](http://www.maerklin.de) – ein Modell gibt es zudem von Minitrix (Trix Art. 16112).



# Technik im Detail

Elegant und pfeilschnell – diese Eigenschaften des „Lufthansa Airport Express“ der Baureihe 403/404 verkörpert auch das zweite Clubmodell 2015 in H0 (Art. 37779). Aber nicht nur die Anmutung ist getroffen, auch Details machen Lust auf den sagenhaften „Donald Duck“.



Das Profil: Mit der aerodynamisch designten Frontpartie erweist sich die BR 403 als Urahnin der ICEs. Sie hat dem Triebwagen Spitznamen wie „Donald Duck“, „Weißer Hai“ oder „Schienehecht“ eingetragen. Vorn auf der „Nase“ prangt das DB-Zeichen, an der Flanke hebt der Kranich der Lufthansa ab (siehe Bild unten).

Das Porträt: Das Vorbild war mit einer gleisbogenabhängigen Wagenkastensteuerung ausgerüstet – allerdings war die Neigetchnik für eine gute Kurvengängigkeit bei hohen Geschwindigkeiten außer Betrieb gesetzt. Damit die Triebzüge beim Neigen theoretisch im Lichttraumprofil bleiben, sind die Wagenkästen oben eingezogen.



Die Stromversorgung: Nur die beiden Endtriebswagen der BR 403 waren mit Einholm-Stromabnehmern der Bauart SBS 70 ausgerüstet, die Mitteltriebswagen der BR 404 wurden über Dachleitungen mit Strom versorgt (siehe Bild unten).





Der Elektro-Schnelltriebzug: Die vierteilige Garnitur des „Lufthansa Airport Express“ besteht aus zwei Endtriebwagen (BR 403) und zwei Mitteltriebwagen (BR 404). Der Großraumwagen ist dabei leicht an den vielen Fenstern zu erkennen: Jeder Sitzreihe war beim Vorbild ein Fenster zugeordnet.



Die Details: Die beiden großen Frontscheibenwischer und das Dreilicht-Spitzen-signal bestimmen mit das Aussehen des Endwagens der BR4.03. Hinter dem Führerraum sind auf dem Dach die rechteckigen Widerstände der elektrischen Bremse zu sehen, die beim Vorbild vom Fahrtwind gekühlt wurden.



Die Inneneinrichtung: Mit der Verwandlung des InterCity-Zugs (Clubmodell 2012) zum Lufthansa Airport Express wird die Inneneinrichtung verändert. So gibt es in jedem Wagen eine Gepäckaufbewahrung und eine Galley für den typischen Flugzeug-Gastronomieservice. Im Abteilbereich ist wie schon beim InterCity die Tischbeleuchtung durch Plexiglasprismen zu sehen (rechts). Die Lichtquellen – beim Modell sind es LEDs – befinden sich unter dem Tisch und beleuchten die Tischflächen indirekt.



Informationen über das Modell des Lufthansa Airport Express der Baureihe 403/404 (Art. 37779) finden Sie auch online unter [www.maerklin.de](http://www.maerklin.de) und im Clubbereich unter [club.maerklin.de](http://club.maerklin.de)





Feierabend – und los geht das Stammtischtreffen des MIST Lippe I. Begonnen wird mit einem vorbereiteten Thema, dann wird technisch gefachsimpelt, auf der Clubanlage gefahren und das aktuelle Modellbahngeschehen durchgekaut.

— PORTRÄT: MÄRKLIN INSIDER STAMMTISCH LIPPE I

# Gemeinsam besser werden

In der Gruppe fällt die Rückkehr in die Modellbahnwelt leichter – das war der Gründungsimpuls des MIST Lippe I. Aus Wiedereinsteigern sind Profis geworden, aber um Tipps und Tricks geht es weiterhin.

**B**eim Nordic Walking stoßen Ralf-Udo Heitmann und Paul Sander auf das Unterhaltungsthema Märklin s88-Bussystem. „Und wir stellten schnell fest, dass es auch im näheren Umfeld weitere Gleichgesinnte gab, die ihr Hobby eher im Verborgenen ausübten“, berichtet Ralf-Udo Heitmann. „Pensionäre beispielsweise suchen nach einer sinnvollen Beschäftigung und da fällt einem ja schnell die Freude ein, die man vor dem Berufsleben mit der Modell-eisenbahn hatte.“ Der Austausch in Internetforen liefere Informationen, ersetze aber eben nicht die zielführende persönliche

Diskussion. „Wir haben also im Januar 2013 Modellbahner aus Bad Salzuflen und der näheren Umgebung zu einem zwanglosen Stammtisch motiviert“, berichtet Heitmann, der zum Sprecher ernannt wurde – mehr Funktionen gibt es nicht, denn feste Vereinsstrukturen im Sinne eines e.V. hat der MIST Lippe I nicht etabliert. „Von Anbeginn an ging es bei uns nicht um Besserwissen, sondern das gemeinschaftliche Besserwerden“, nennt der Stammtischsprecher einen der Erfolgsfaktoren und liefert ein konkretes Beispiel: „Für die ‚Erforschung‘ der Pendelzugsteuerung hat einfach jemand eine Startpackung mitgebracht und ein Schaltgleis – dann haben wir probiert, wie es geht.“







MIST Lippe I aktiv: Mit einem informativen Messeauftritt hat sich der Stammtisch Lippe I bei den Lipper Mobellbautagen präsentiert (links). Die selbst gebaute digitale Testanlage (rechts) fungierte dabei erfolgreich als Erklärmedium für die Digital-Funktionen der Modelle.

Natürlich bringen auch die Erfahrungen Einzelner alle weiter. „Rolf Bretthauer ist Elektrotechniker – er hat uns für das Anlöten von Kabeln die verschiedenen Lötzinnprodukte bewertet“, berichtet Ralf-Udo Heitmann von einem typischen praktischen Tipp. Kein Wunder also, dass sich das unverbindliche Treffen zu einer Einrichtung verfestigt hat: „Heute treffen sich in der Gaststätte Schützenhaus Schötmar monatlich 20 Stammtischler – der Auftritt des MIST Lippe I zu Jahresanfang mit einer Tischanlage auf der Messe Lipper Modellbautage hat fünf weitere Bahnbegeisterte von uns überzeugt.“


### Digitalisierung ist immer ein Thema

Es hat sich eingebürgert, den Abend mit einem vorbereiteten Thema einzuleiten. „Bedarfsgerechte Anlagenplanung, Modellneuheiten, Landschaftsgestaltung, Reparaturtipps, Komponenten für die Digitalisierung, Steuerungssoftware“, zählt der Stammtischsprecher Themen auf, die jeder einbringen kann – und die stets Diskussionen entfachen. „Nach einer Stunde ist genug und es bilden sich dann oft kleinere Gesprächsrunden aus.“ Interesse finden natürlich auch Modell- und Vorbildthemen. So berichtet ein Sammler von den verschiedenen Modellentwicklungsstufen der Baureihe E 18 bei Märklin, es werden Zugreihungen etwa des „Rheingold“ besprochen oder auch ein stolzer Besitzer präsentiert seine Neuerwerbungen – jüngst war es ein „Metronom“ der Baureihe 146.1. „Bei praxisorientierten Wie-geht-was-Themen zeigt es sich immer wieder, wie gut es ist, darüber persönlich zu sprechen“, bilanziert Ralf-Udo Heitmann. „Und es ist auch immer wieder faszinierend zu sehen, welche Vielfalt an Interessen die Modelleisenbahn bündelt.“

Der überwiegende Teil der MIST-Lippe-I-Teilnehmer ist Anlagenbauer, eine gemeinsame Anlage existiert nicht. „Aber

wir haben inzwischen für die Treffen eine in Eigenregie gebaute mobile, digitale H0-Tischanlage im Einsatz, um Modelle im Fahrbetrieb zu begutachten und zu diskutieren“, berichtet Stammtisch-Mitinitiator Paul Sander von der kofferraumtauglichen, dreiteiligen Testanlage, die mit einem Andockgleis und zwei Gleisovalen bestückt ist – „samt schwierigen Weichenstraßen, damit sich Loks und Wagen beweisen können“.

Durch seine Offenheit und Neugier gewährleistet der MIST Lippe I Abwechslung und erweitert seinen Horizont. „Bei uns sind auch zwei Minitrix Fahrer dabei, deshalb planen wir eine weitere Anlage für die Normgröße Spur N“, liefert Paul Sander ein Beispiel. „Wir unternehmen auch gemeinsame Ausflüge zu Betriebsbesichtigungen und Messen wie der Intermodellbau Dortmund – eben hatten die Bielefelder Eisenbahnfreunde Pendelfahrten mit der 01 150 organisiert, da sind wir natürlich hin.“ Als Nächstes stehe dann das Ausbesserungswerk Paderborn auf der Agenda des Märklin Insider-Stammtischs „und es ist nicht abzusehen, dass uns die Ideen ausgehen“.

Kontakt: Der MIST Lippe I trifft sich immer am ersten Mittwoch des Monats um 19 Uhr in der Gaststätte im Schützenhaus, Eduard-Wolf-Str. 12, 32108 Bad Salzuflen-Schötmar. Ansprechpartner: Ralf-Udo Heitmann Tel.: +49 (0) 52 22/8 27 52 und Paul Sander Tel.: +49 (0) 52 22/98 91 88. 

Text: Rochus Rademacher

Fotos: Märklin, Märklin Stammtisch Lippe I



Eine aktuelle Übersicht aller Märklin Stammtische finden Sie online im Clubbereich unter [club.maerklin.de](http://club.maerklin.de)

Neben Dampf- und Dieselloks wusste auf den Lipper Modellbautagen auch der „LINT“ mit Display-Türen zu beeindrucken.





# Träumen im TraumWerk



HANS-PETER  
PORSCHE  
TRAUMWERK

Foto: Claus Dick



Phänomenal: Beim Clubkooperationspartner Hans-Peter Porsche TraumWerk erwartet die Clubmitglieder eine in Fläche und Höhe ganz außerordentliche Modellbahnanlage – dazu viel Fahrbetrieb sowie Licht- und Farbeffekte.

Am 20. Juni 2015 nimmt mit dem Hans-Peter Porsche TraumWerk das gegenwärtig wohl ambitionierteste Spielzeug-Museumsprojekt die Arbeit auf. Es vereint in elegant-moderner Architektur auf über 25.000 Quadratmetern eine fantastische Modelleisenbahn-Anlage mit einer einzigartigen Ausstellung über den Wandel des Spielzeugs über die Jahrzehnte. Mit wertigem Blech- und Stoffspielzeug, Auto, Flug- und Schiffsmodellen sowie einer exquisiten Oldtimer-Sammlung vermittelt das TraumWerk dem Besucher, wie Spielzeug Kreativität über die Zeitläufte hinweg auf den Menschen überträgt (siehe auch Märklin Magazin 02/2015 Seite 50 bis 57). Besonders freuen können sich die

Clubmitglieder, denn der Märklin Insider Club hat das TraumWerk als Partner gewinnen können – das Vorlegen der Clubkarte reduziert den Eintritt (siehe Kasten rechts). Und ein Besuch lohnt sich: Auf der gut 400 Quadratmeter großen Märklin Modelleisenbahn in Spurweite H0 sind bis zu 40 von 180 Zügen auf einer Gleislänge von circa drei Kilometern unterwegs. Und sie müssen klettern: In den Modelllandschaftsregionen Süddeutschland, Österreich und Schweiz sind Höhendifferenzen von über fünf Metern zu bewältigen. //



Mehr Informationen zum TraumWerk finden Sie auf der Homepage [www.hanspeterporsche.com](http://www.hanspeterporsche.com)

## Ihr Clubvorteil

Bei Vorlage der Clubkarte erhalten Mitglieder im Hans-Peter Porsche TraumWerk einen vergünstigten Eintritt: Sie zahlen lediglich 10 statt 12 Euro.

- Hans-Peter Porsche TraumWerk  
Zum TraumWerk 1  
83454 Anger
- Tel.: +49 (0) 86 56/98 95 00
- E-Mail: [info@hanspeterporsche.com](mailto:info@hanspeterporsche.com)
- Verkehrsgünstig gelegen an der  
Autobahn A8 München-Salzburg



Fotos: Bavaria Filmstadt



Mitmachen: Im neuen Visual Effects Studio (oben) selbst vor der Kamera stehen und lernen, wie Bilder aus dem Hochleistungsrechner mit Originalfilmszenen verknüpft werden.

Familienerlebnis: In der Filmstadt haben Groß und Klein ihren Spaß.

## Uund Action ...

Der Clubkooperationspartner Bavaria Filmstadt im Süden von München bietet Clubmitgliedern in der Saison 2015 wieder tolle neue Attraktionen im Rahmen der Filmstadt-Führung: spannende Mitmach-Stationen, Einblicke ins Studio während einer Liveproduktion, ein Visual Effects Studio sowie die Besichtigung von Originalkulissen aktueller Kinohits und von Klassikern. Zusätzlich finden sich im Veranstaltungskalender der Bavaria Filmstadt Extra-Erlebnisse das ganze Jahr über. Gegen Vorlage der Clubkarte ergeben sich für Clubmitglieder folgende Konditionen: Für Filmstadt Komplett (Filmstadt-Führung, Bullyversum und 4-D-Erlebniskino, Dauer circa vier Stunden) zahlen Erwachsene nur 26,50 statt 27,50 Euro, Kinder (6 bis 17 Jahre) 20,50 statt 21,50 Euro. Und die Filmstadt Führung (Dauer circa 1,5 Stunden) sowie das Bullyversum (Dauer circa 2 Stunden) kosten für Erwachsene lediglich 12 statt 13 Euro, für Kinder (6 bis 17 Jahre) 10 statt 11 Euro. Die angegebenen Sonderkonditionen sind nicht mit anderen Ermäßigungen kombinierbar. Auf das 4-D-Erlebniskino als Einzelticket wird kein Rabatt gewährt. //



Mehr Informationen zum Clubkooperationspartner Bavaria Filmstadt finden Sie im Internet unter [www.filmstadt.de](http://www.filmstadt.de)



# Digital-Infotage



Digital-Infotage Deutschland

Anmeldung für die Infotage und Seminare bitte bis eine Woche vorher direkt bei den veranstaltenden Händlern.

Termin	Händler	Adresse	Uhrzeit*
09.06.15	Modellbahn Altona	Ehrenbergstraße 72–74, 22767 Hamburg	10.00 – 18.00 Uhr
10.06.15	Rappelkiste Spielwaren	Ziegelstraße 232, 23556 Lübeck	10.00 – 18.00 Uhr
11.06.15	IMLAU Modellbau	Ochsenweg 27, 24941 Flensburg	10.00 – 18.00 Uhr
09.06.15	Bieger Spielwaren	Ubierstraße 11, 65719 Hofheim am Taunus	10.00 – 18.00 Uhr
05.06.15	Vosy's Lok-Shop	Sasbacher Straße 1, 77855 Achern	10.00 – 18.00 Uhr
02.07.15	Auto-Modellbahn-Welt Germering	Untere Bahnhofstraße 50, 82110 Germering	10.00 – 18.00 Uhr
02.06.15	Seigert Spiel und Freizeit H. GmbH	Sägewerkstraße 18, 83395 Freilassing	10.00 – 18.00 Uhr
03.06.15	moba Schulz	Neuöttinger Straße 9, 84503 Altötting	10.00 – 18.00 Uhr
11.06.15	Jahn und Heinrich	Ellharterstraße 6, 87435 Kempten	10.00 – 18.00 Uhr
08.07.15	Modellbahn-Fundgrube	Schmelzgässle 3, 87700 Memmingen	10.00 – 18.00 Uhr
03.07.15	Modellbahnstube W und D	Hirschwalder Straße 23, 92286 Rieden	10.00 – 18.00 Uhr
10.07.15	Modellbahn Neustadt Märklin Store	Herzog-Ludwig-Straße 27, 93333 Neustadt a. d. Donau	10.00 – 18.00 Uhr

\*Die evtl. Mittagspause erfragen Sie bitte direkt bei Ihrem Märklin Händler.

## Schlauer werden beim Club Meeting Belgien

Der Einzugsbereich des „Insider Club Meeting Belgium“ in Aalst erstreckt sich bis nach Deutschland – kein Wunder, denn hier stehen, neben ausführlichen Neuheitenvorstellungen, regelmäßig übergreifende Themen auf der Agenda. Bevor etwa vorbildgerechte Ladungen für Güterwagen hergestellt wurden, erläuterte zuerst ein Experte, welche Richtlinien für das Vorbild gelten. Die weiteren Themen stehen schon fest: Geplant sind für 2015 noch

Coil- und Container-Ladungen (26. Juni), Drehscheiben und Rollbrücken (31. Juli), Motoren (28. August), Modellalterung (25. September), Central Station (30. Oktober) sowie gedeckte und offene Güterwagen (27. November). Der Initiator Hans Van Den Berge will auch die Anreise der Meeting-Mitglieder zur IMA und den Märklintagen 2015 koordinieren – Interessenten melden sich per E-Mail ([customerservice@marklin.be](mailto:customerservice@marklin.be)).



Eine Wucht: An einer Diesellok der Serie 204 der Belgischen Staatsbahnen haben auch Meeting-Teilnehmer aus Deutschland ihre Freude.



# Bequem schlauer werden

Märklin bietet auch im zweiten Halbjahr 2015 wieder zahlreiche Seminare an – es geht dabei um Anlagenplanung, Lokmontage, Decodereinbau sowie das Schalten und Steuern mit der Central Station. Die Plätze der Kursveranstaltungen sind begrenzt, da jeder Teilnehmer intensiv und persönlich betreut wird. Für Clubmitglieder gelten ermäßigte Teilnahmegebühren. Das Seminarprogramm des ersten Halbjahrs finden Sie in den Clubnews 01/2015.

## Anmeldung für alle Seminare bitte nur schriftlich:

- per Post: Gebr. Märklin & Cie. GmbH, Stuttgarter Straße 55 – 57, 73033 Göppingen, Deutschland
- per Fax: +49 (0) 71 61/6 08-1 43
- per E-Mail: [training@maerklin.de](mailto:training@maerklin.de) – oder gleich online unter [www.maerklin.de](http://www.maerklin.de)

Telefonische Rückfragen unter +49 (0) 71 61/6 08-2 22. Unsere Anmelde- und Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Märklin Homepage, eine separate Seminarbroschüre ist nicht verfügbar.

**Achtung:** Hotels bitte ausschließlich über die hier angegebenen Telefonnummern buchen.

Alle Seminare finden jeweils auf Deutsch statt.

## 2. HALBJAHR 2015

### Veranstaltungsort aller durchgeführten Seminare:

Göppingen  
Märklin Museum  
Reutlinger Straße 2  
73037 Göppingen

### Eventuelle Zimmerreservierung:

Hotel Restaurant Hohenstaufen  
Freihofstraße 64 – 66  
73033 Göppingen  
Telefon: +49 (0) 71 61/6 70-0  
[www.hotel-hohenstaufen.de](http://www.hotel-hohenstaufen.de)



Das Seminar-Gesamtprogramm 2015 finden Sie auch unter [maerklin.de](http://maerklin.de) (Service/Wissen).

## STEUERN UND SCHALTEN MIT DER CENTRAL STATION (2-TÄGIG)

### Seminarinhalte:

- Grundlagen der Central Station: Anschlüsse und Bedienung der Benutzeroberfläche
- Fahren und Programmieren von Lokomotiven (mfx und Motorola)
- Einrichten einer Pendelzugsteuerung mit Kontaktgleisen
- Einrichten und Schalten von Weichen und Signalen
- Erstellung von Gleisbildern über das Layout
- Einrichten von Fahrstraßen
- Eingliederung der Central Station in bereits bestehende Anlagen
- Anschluss weiterer Geräte an die Central Station (z. B. Mobile Station)
- Mobile Fahr- und Steuermöglichkeiten über die iPhone- und iPad-App



**Ziel des Seminars:** Erwerb der Kenntnisse zum Aufbau einer Modellbahnanlage mit der Central Station beziehungsweise Umbau einer bereits bestehenden Modellbahnanlage

**Sonstiges:** Jeder Teilnehmer erhält einen exklusiven Seminarsonderwagen (H0) zum Thema Märklin Digital.

### Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr, 24./25.09.2015	140f	Rüdiger Haller
Do/Fr, 08./09.10.2015	140g	Rüdiger Haller

### Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: jeweils 8.45 bis ca. 16.30 Uhr, 269 Euro für Insider, sonst 299 Euro



## 1-TÄGIGES SEMINAR

Datum	Nr.	Seminarleiter
Di, 08.09.2015	190a	Dieter Lorenz

### Dauer und Kosten des Trainings:

1 Tag: 8.45 bis ca. 16.30 Uhr, 169 Euro für Insider, sonst 199 Euro

### Veranstaltungsort:

Hotel Aarau-West, Muhenstrasse 58,  
CH-5035 Aarau-Oberentfelden,  
Tel.: + 41 (0) 62/7 37 01 01

## H0: LOKMONTAGESEMINAR (2-TÄGIG)

### Seminarinhalte:

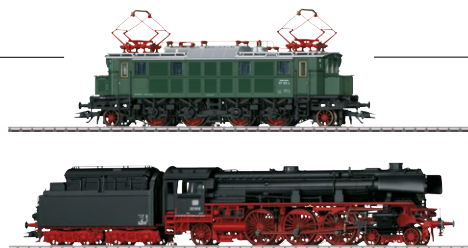
- Auffrischen der Lötkenntnisse mit kleinen Übungen
- Einzelteile in der jeweiligen Reihenfolge durchsprechen
- Systematische Montage einer Elektrolok E 17 (Art. 37062) und der Dampflokomotive BR 03.10 (Art. 37918)

**Voraussetzungen:** Lötkenntnisse müssen unbedingt vorhanden sein.

**Ziel des Seminars:** Die Einzelteile der jeweiligen Lokomotive in der richtigen Reihenfolge zusammenfügen und die entsprechende Funktionalität kennenlernen.

### Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: 8.45 bis ca. 16.30 Uhr, 699 Euro für Insider, sonst 729 Euro. Die Lokomotiven werden über die Seminargebühren abgerechnet und dem Teilnehmer überlassen.



### Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr, 26./27.11.2015	170a	Rüdiger Haller
Do/Fr, 03./04.12.2015	170b	Rüdiger Haller
Do/Fr, 10./11.12.2015	170c	Rüdiger Haller
Do/Fr, 17./18.12.2015	170d	Rüdiger Haller



## H0: DECODER-EINBAUSEMINAR (2-TÄGIG)

### Seminarinhalte:

Das Training ist für Teilnehmer geeignet, die analoge und digitale H0-Lokomotiven auf den aktuellsten Stand der Systemtechnik mit mfx-Decodern nachrüsten möchten.

- Auffrischen der Lötkenntnisse mit kleinen Übungen
- Alles Wissenswerte über die neue Decodergeneration
- Es werden zwei Märklin Lokomotiven nachgerüstet

### Voraussetzungen:

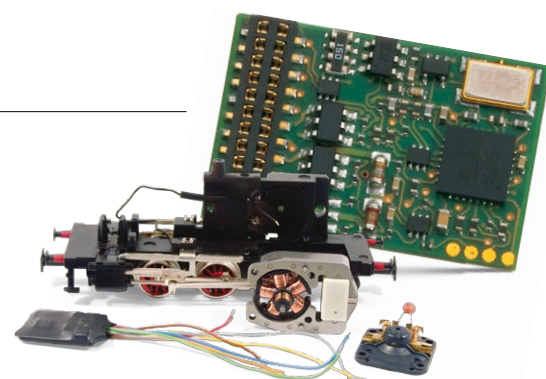
- Lötkenntnisse müssen unbedingt vorhanden sein.
- Die mitgebrachten Märklin Lokomotiven müssen in einem sehr guten Zustand sein (andere Fabrikate werden nicht berücksichtigt!).
- Bei der Seminaranmeldung unbedingt die Lokomotiven angeben, die nachgerüstet werden sollen (bitte mehrere Lokomotiven zur Auswahl angeben und diese zum Seminar mitbringen).

**Ziel des Seminars:** Erwerb der Kenntnisse zum Umbau der Märklin Lokomotiven

### Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: 8.45 bis ca. 16.30 Uhr,  
509 Euro für Insider, sonst 539 Euro

**Ort:** Göppingen, Märklin Museum, Reutlinger Straße 2, 73037 Göppingen



### Termin:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr, 03./04.09.2015	110c	Rüdiger Haller
Do/Fr, 10./11.09.2015	110d	Rüdiger Haller

### Anmeldung:

Gebr. Märklin & Cie. GmbH, Stuttgarter Straße 55-57, 73033 Göppingen, Deutschland  
Telefon: +49 (0) 71 61/6 08-2 57,  
Fax: +49 (0) 71 61/6 08-1 43  
training@maerklin.de oder gleich online unter www.maerklin.de

## SPUR 1: LOKMONTAGESEMINAR (2-TÄGIG)

### Seminarinhalte:

- Auffrischen der Lötkenntnisse mit kleinen Übungen
- Einzelteile in der jeweiligen Reihenfolge durchsprechen
- Systematische Montage einer BR 218 (Art. 55716) oder eines „Krokodils“ Ce 6/8 II (Art. 55564)



Übungslok: Die BR 218 (oben) oder die Ce 6/8 II (unten) gehört nach dem Montageseminar dem Teilnehmer.



**Voraussetzungen:** Lötkenntnisse müssen unbedingt vorhanden sein.

**Ziel des Seminars:** Die Einzelteile der jeweiligen Lokomotive in der richtigen Reihenfolge zusammenfügen und die entsprechende Funktionalität kennenlernen.

### Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: jeweils 8.45 bis ca. 16.30 Uhr, 1.999 Euro für Insider, sonst 2.029 Euro. Die Lokomotive wird über die Seminargebühren abgerechnet und dem Teilnehmer überlassen.

### Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Di/Mi, 10./11.11.2015	180a	Rüdiger Haller
Do/Fr, 19./20.11.2015	180b	Rüdiger Haller

## H0: ANLAGENPLANUNG UND BAUVORBEREITUNG (2-TÄGIG)

### Seminarinhalte:

- Gleisgeometrie für K- und C-Gleis, Gleisplanung, z. B. Anordnung der Bahnhofsgleise (auch für Schattenbahnhof verwendbar)
- Steigungen in Modellbahnanlagen vorsehen, theoretischer Aufbau einer Gleiswendel mit den dazugehörigen Randbedingungen (Steigung, Mindestradius)
- Einsatz und Grund einer elektrischen Ringleitung, Hilfsmittel für die elektrische Verdrahtung (eine Auswahl)
- Die unterschiedlichen Eigenschaften der Schaltkontakte (Schaltgleis, Reedkontakt, Kontaktgleis), Schaltkontakte richtig platzieren
- Prüfen von Magnetartikeln (Signale und Weichenantriebe) in nicht eingebautem Zustand (einige Praxisübungen)
- Ein kleiner Lötkurs mit praxisnahen Übungen (Löten an verschiedenen Gleisen)
- Einbauhinweise und Funktion des Signalmoduls 72441 zum geregelten Anhalten von digitalem Hochleistungsantrieb
- Den elektrischen Leistungsbedarf einer Anlage abschätzen und die Zahl der benötigten Transformatoren/Booster bestimmen, hierzu werden Berechnungsbeispiele erstellt.
- Gemeinsames Erarbeiten von Rahmenbedingungen, wie eine Modellbahnanlage am besten in ein Zimmer eingebaut werden kann. Gemeinsame Planung einer Modellbahnanlage mit maximaler Fläche an einem vorgegebenen Zimmerplan

**Ziel des Seminars:** Theoretische Grundlagen für den richtigen Aufbau mit den benötigten Komponenten (analog wie auch digital) einer Modellbahnanlage



**Sonstiges:** Jeder Teilnehmer erhält einen exklusiven Seminarsonderwagen zum Thema Anlagenplanung und Bauvorbereitung.

### Dauer und Kosten des Trainings:

2 Tage: jeweils 8.45 bis ca. 16.30 Uhr, 269 Euro für Insider, sonst 299 Euro

### Termine:

Datum	Nr.	Seminarleiter
Do/Fr, 22./23.10.2015	120c	Rüdiger Haller





# Werbemodelle

## April/Mai 2015

Miniatur Wunderland Hamburg GmbH

Kehrwieder 2-4, Block D, 20457 Hamburg, Tel. +49 (0) 40/30 06 80-0, info@miniatur-wunderland.de, www.miniatur-wunderland.de

94451 „Amerika MiWuLa“

HO



94452 „Flughafen MiWuLa“

HO



94453 „Hamburg MiWuLa“

HO



94454 „Italien MiWuLa“

HO



94455 „Knuffingen MiWuLa“

HO



94456 „Mitteldeutschland MiWuLa“

HO



94457 „Österreich MiWuLa“

HO



94458 „Schweiz MiWuLa“

HO



94459 „Skandinavien MiWuLa“

HO



94466 Kesselwagen-Set „MiWuLa“

HO

Die verschiedenen Kesselwagen des Miniatur Wunderlands (Art. 94451–94459, siehe oben) sind auch als neunteiliges Set erhältlich.





### 4415.600 „Bulli“

**H0**

Modellbahn-Center am Markt  
Hünerbein OHG, Markt 11–15,  
52062 Aachen, Tel. +49 (0)2 41/3 39 21,  
info@huenerbein.de, www.huenerbein.de  
Auch bei diversen Fachhändlern erhältlich.



linke Seite



rechte Seite

### 98131 „Amerika MiWuLa“

**Z**



### 98132 „Flughafen MiWuLa“

**Z**



### 98133 „Hamburg MiWuLa“

**Z**



### 98134 „Italien MiWuLa“

**Z**



### 98135 „Knuffingen MiWuLa“

**Z**



### 98136 „Mitteldeutschland MiWuLa“

**Z**



### 98137 „Österreich MiWuLa“

**Z**



### 98138 „Schweiz MiWuLa“

**Z**



### 98139 „Skandinavien MiWuLa“

**Z**



### 98140 Kesselwagen-Set „MiWuLa“

**Z**

Die verschiedenen Kesselwagen des Miniatur Wunderlands (Art. 98131–98139, siehe oben) sind auch als neunteiliges Set erhältlich.



### 98125 „5.000 Tage MiWuLa“

**Z**

In unserer letzten Ausgabe wurde zu diesem Wagen versehentlich ein falsches Modell abgebildet – hier nun die richtige Abbildung. Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen.



**Bitte beachten Sie:** Werbemodelle werden nur für Märklin Händler oder Unternehmen aus der Industrie (letztere mit \* gekennzeichnet) etc. gefertigt. Bei mit \* gekennzeichneten Modellen ist ein Verkauf meist ausgeschlossen und deshalb sind keine Adressen angegeben. Veröffentlicht werden nur Modelle, die ausgeliefert sind und bei denen die Zustimmung des Auftraggebers vorliegt.





Vor Ort: Dreharbeiten mit Märklin Geschäftsführer Florian Sieber (links) – Redakteur Klaus Eckert (Mitte) mit Mikrofon und Manfred Fiener hinter der Kamera.

CLUBVORTEILE FOLGE 3: DIE JAHRES-DVD

# Club-Infotainment

Zu den Vorteilen, die eine Clubmitgliedschaft so lohnenswert machen, gehört die exklusive Jahres-Chronik auf DVD. Die aufwendige Produktion übernimmt ein eingespieltes TV-Profiteam.

**C**lubmitglieder müssen informiert sein – und zwar umfassend. Dem Anspruch kommt Märklin mit einem zielgruppengerechten Medienmix nach: Das Märklin Magazin informiert über Modellneuheiten, Anlagenbau und aktuelle Trends, die Clubnews bereiten Hintergrundwissen auf, Märklin TV reagiert mit bewegten Bildern und

Reportagen auf Technik und Geschehen rund um Märklin – der Clubbereich im Internet und soziale Medien wie Facebook schließlich vermitteln ständig und ortsunabhängig ihre Informationen. „Die beiden jährlich und exklusiv für die Clubmitglieder produzierten Jahres-DVDs besitzen die Funktion, über das Wichtigste in Bildern und Worten episch zu erzählen“, erklärt Redakteur und Märklin Insider Klaus Eckert. „Auf den DVDs wird also mit Tiefgang berichtet über Höhepunkte des Märklin Jahres, über Vorbild und Modell oder Produktionsabläufe in



Anschaulich: Komplexe Abläufe in der Modellproduktion von Märklin erklären Mitarbeiter am besten – Input für Redakteur und Kameramann.





## Moderation: Hagen von Ortloff

**Wissen, Themengespräch, Gesprächskunst – diese Tugenden haben den Fernsehmoderator Hagen von Ortloff zur Eminenz des Bahnjournalismus gemacht. Er ist die Idealbesetzung für den Moderator der Jahres-DVDs des Märklin Insider Clubs.**

Die sonore Stimme von „Eisenbahn-Romantik“-Moderator Hagen von Ortloff kennt jeder – eine Stimme, der einfach alle gerne zuhören. Vor allem aber strahlt der gelernte Wirtschaftsingenieur Authentizität aus – er teilt die Begeisterung seiner Zuschauer über ein „Bubikopf“-Vorbild ebenso wie über ein gekonnt produziertes Modell. Und natürlich besticht die nie oberlehrerhaft verpackte Sachkenntnis alle, für die Hagen von Ortloff quasi stellvertretend die Eisenbahnen dieser Welt befährt. Darüber hinaus punktet er mit Freundlichkeit – in bleibender Erinnerung geblieben ist vielen Clubmitgliedern

die Moderation und Autogrammstunde des TV-Prominenten im Clubzelt auf der 30. IMA/Märklintage 2013.

### Souveräne Moderation

Auf den exklusiven Jahres-DVDs des Clubs übernimmt Hagen von Ortloff die Moderatorenrolle – mit gewohnter Souveränität führt die unverkennbare Stimme durch die Modell-, Vorbild-, Anlagen- und Technikbeiträge. Für die Clubmitglieder entsteht damit die typische „Eisenbahn-Romantik“-Atmosphäre, die für viele Modelleisenbahner zu ihrem Hobby einfach dazugehört.



Clubautogrammstunde mit „Eisenbahn-Romantik“-Moderator Hagen von Ortloff.

den Werken. Dazu kommen als Ergänzung zu Handbüchern Erklärstücke über Innovationen.“ Und selbstverständlich seien auch die Clubkooperationspartner und die Märklin Gemeinschaft im Fokus. „Clubmitglieder können sich also gemütlich vor den Fernseher oder an das Notebook setzen, sich zurücklehnen und Infotainment genießen.“

Die jetzt aktuell ausgelieferte Jahres-DVD 2015 Teil 1 illustriert die skizzierte Themenbreite. Den Rückblick auf die Vernissage der Museumswagen 2015 vertieft ein Firmenbesuch bei dem Museumswagen-Partner und Recycling-Unternehmen Falk Adler. Das Filmteam begleitete die Clubreise nach Ungarn und reiste für die Clubmitglieder auch zum Kooperationspartner Märklin World Titisee, wo Schauanlagen und Sammlerstücke optischen Genuss bereiten. Als Vorbild wird die 01 519 der

Eisenbahnfreunde Zollernbahn aus Rottweil ins Bild gesetzt, deren Aufarbeitung Märklin unterstützt – und in den USA steht ein Märklin Freund vor der Kamera, der auf seiner Spur-1-Anlage Fahrzeuge nach deutschen Vorbildern einsetzt. Ein technisches Erklärstück schließlich erläutert, wie die filigranen neuen H0-Flügelsignale von Märklin in einer Anlage Fuß fassen.

### Von der Idee bis zur Postproduktion

Die Themenauswahl und Produktion der Jahres-DVDs obliegen Klaus Eckert und Andreas Stirl. „Wir sind ein eingespieltes Profiteam aus Redakteur, Sprecher, erfahrenen Kameramännern sowie den Schnitt- und Grafikanimationsexperten“, berichtet Klaus Eckert. „Jedes Beitragsthema wird in einer Redaktionskonferenz intensiv besprochen, dann starten wir die Vorbereitungen für den Drehtermin, legen – soweit nicht vorgegeben – Drehtorte und Aufnahmetermine mit Gesprächspartnern fest und setzen uns dann für die Dreharbeiten ins Auto, Flugzeug oder den Zug.“ Ist alles in der Kamera, beginnt, so Redakteur Klaus Eckert, die Postproduktion: „Für einen Film von zehn Minuten Länge produzieren wir gut das Zehnfache an Filmmaterial.“ Nun wird Material gesichtet und geschnitten, es werden Hintergrundgeräusche und Musik dazugemischt sowie Sound und O-Töne bearbeitet – bis der Schnittmeister daraus ein Ganzes komponiert hat. „Zusätzlich werden die Jahres-DVD-Beiträge getragen durch den Moderator – die bekannte Stimme und Sachkenntnis von Hagen von Ortloff veredeln noch das exklusive Clubprodukt.“

Text: RR/Fotos: Claus Dick, Kötzle, Märklin



Das Wichtigste: Die Jahres-DVD „Ein Jahr mit Märklin“ wird Clubmitgliedern kostenlos mit der jeweiligen Aussendung zugesandt.



Das Cover zur Jahres-DVD 2015 Teil 1 steht im Clubbereich [club.maerklin.de](http://club.maerklin.de) zum Download bereit – hier finden Sie auch die aktuellen Filme von Märklin TV.



# E41 mit „Lichterspiel“

## 39415 Elektrolokomotive



Exzellente Lichtfunktionen: Das Dreilicht-Spitzensignal (links) und die beiden roten Schlusslichter (rechts) wechseln je nach Fahrrichtung. Das Spitzensignal beider Lokseiten ist separat digital abschaltbar, sind beide abgeschaltet, leuchtet das Doppel-A-Licht.



**Vorbild:** Einheits-Elektrolokomotive Baureihe E41 der Deutschen Bundesbahn (DB). Stahlblaue Grundfarbgebung. Ausführung mit 3 Einfachlampen, Schweißer-Lüftergitter mit waagerechten Lamellen und umlaufender Regenrinne. Betriebsnummer E41 012. Betriebszustand um 1958.

**Modell:** Mit neuem Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Geräuschfunktionen. Geregelter Hochleistungsantrieb mit Schwungmasse, zentral eingebaut. 4 Achsen über Kardan angetrieben. Haftreifen. Fahrtrichtungsabhängig wechselt das Dreilicht-Spitzensignal und zwei rote Schlusslichter konventionell in Betrieb, digital schaltbar. Spitzensignal an Lokseite 2 und 1 jeweils separat digital abschaltbar. Wenn Spitzensignal an beiden Lokseiten abgeschaltet ist, dann beidseitige Funktion des Doppel-A-Lichtes. Führerstandsbeleuchtung jeweils separat digital schaltbar. Beleuchtung mit wartungsfreien warmweißen und roten Leuchtdioden (LEDs). Angesetzte Griffstangen aus Metall. Führerstands-Inneneinrichtung. Mit Lokführer-Figur im Führerstand 1. Angesetzte Dachlaufstege. Detaillierte Pufferbohle. Ansteckbare Bremschläuche und Kupplungsschläuche liegen bei. Länge über Puffer 18,0 cm.

### Modellhighlights

- mit Spielwelt Digital-Decoder mfx+ und umfangreichen Betriebs- und Geräuschfunktionen
- für noch mehr Spielfreude in der Märklin „Spielwelt“
- mit Lokführer-Figur im Führerstand 1
- stahlblaue Grundfarbgebung, wie die ersten 71 Loks der Serie



Informationen über die Einheits-E-Lokomotive E41 012 (Art. 39415) finden Sie auch im Internet unter [www.maerklin.de](http://www.maerklin.de)

Digitalfunktionen	Control Unit 6021	Mobile Station 60652	Mobile Station 2 60653	Central Station 60212
Spitzensignal	●	●	●	●
Führerstandsbeleuchtung	●	●	●	●
E-Lok-Fahrgeräusch	●	●	●	●
Lokpiff	●	●	●	●
Führerstandsbeleuchtung	●	●	●	●
Bremsquietschen aus	-	●	●	●
Spitzensignal Lokseite 2	-	●	●	●
Glocke	-	●	●	●
Spitzensignal Lokseite 1	-	●	●	●
Direktsteuerung	-	-	●	●
Sanden	-	-	●	●
Rangierpiff	-	-	●	●
Bahnhofsansage	-	-	●	●
Ankuppelgeräusch	-	-	●	●
Lüfter	-	-	●	●

